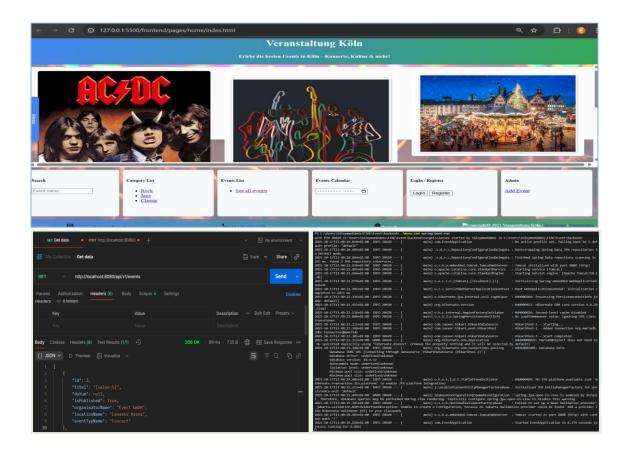
Projekt Dokumentation: Event-Ticketing-Plattform API

1. Einleitung und Kernziel

Dieses Dokument beschreibt die Architektur, Technologieauswahl und die wichtigsten technischen Entscheidungen der entwickelten Event-Ticketing-Plattform API. Ziel ist es, ein Verständnis für die Struktur, Funktion und Integrität des Projekts zu vermitteln.

Produkt	Event-Ticketing-System zur Verwaltung von Theater, Konzerten und Seminaren.
Kernziel	Aufbau einer sicheren, skalierbaren REST API mit Fokus auf die Datenintegrität im Verkaufsprozess.
Status	Backend läuft stabil (Java/Spring Boot), Kommunikation mit Frontend hergestellt. Server läuft Stabil Tomcat läuft auf http://localhost:8080 . Frontend Sichtbarkeit hergestellt, die Seite läd lokal. Der CORS-Filter erlaubtAnfragen von Port 5500 an das Backend. Datenstruktur ist fehlerfrei, alle Entitäten (Models) sind korrekt definiert.



2. Technologie-Stack (Das Fundament des Projekts)

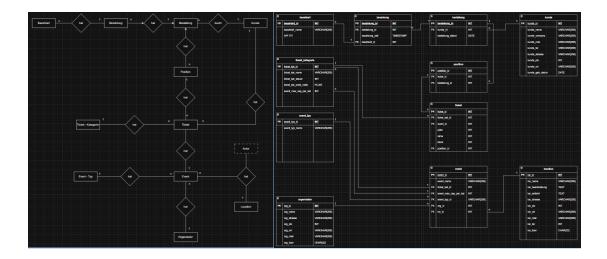
Komponente	Technologie	Erklärung
Die Basis Sprache	Java 21 (LTS)	Java ist die Basis-Sprache des Backends. Wir haben diese Sprache gewählt, weil sie der Industriestandard für geschäftskritische, hochskalierbare Systeme ist (z.B. Banken, große Plattformen). LTS = Long-Term Support.
Der Bauleiter (Anwendungs-Motor)	Spring Boot 3	Seine Hauptaufgabe ist es, die Architektur vollautomatisch zusammenzusetzen, damit sich die Entwickler auf die Geschäftslogik konzentrieren können. Es verbindet die drei logischen Schichten: "Controller (Eingang), Service (Logik), Repository (Datenbank)".
Das Lagerhaus (die Daten)	MariaDB 10.x (ACID)	Der Ort, an dem die Daten dauerhaft und sicher gespeichert werden (die Datenbank). ACID ist eine Qualitätsgarantie: Es stellt sicher, dass Ticketverkäufe immer zuverlässig und konsistent ablaufen (keine Überbuchung).
Der Übersetzer (ORM)	JPA/ Hibernate	Der "Übersetzer" zwischen der Java-Sprache (Objekten) und der Datenbank-Sprache (SQL-Tabellen). Wir können Code schreiben, ohne komplexe SQL-Befehle selbst tippen zu müssen. Spezifikationen: "die formalen Regeln, wie die Java-Objekte mit der Datenbank zusammenarbeiten sollen.
Der Bauwerkzeug	Maven	Das automatische Werkzeug, das alle Bibliotheken verwaltet, den Code baut und die Anwendung startet.
Tooling	CORS-Filter	Kommunikation zwischen Frontend (:5500) und Backend (:8080)
Frontend Logik	HTML	Der Rahmen und Inhalt: Definiert die Struktur und den

II		Inhalt der Webseite (Überschriften, Bilder, Formulare). Es ist das "Skelett" der Anwendung, das festlegt, wo die Event-Titel und die Ticket- Auswahlfelder platziert sind.
II	CSS	Das Aussehen: Definiert das visuelle Design, die Farben, Schriftarten und das Layout (z.B. wie die Event-Karten angeordnet sind oder wie die Ticket-Auswahl formatiert ist).
II	JavaScript (JS)	Die Intelligenz und Verbindung: Das "Gehirn" der Webseite. JavaScript ist verantwortlich für die gesamte Dynamik der Seite. API-Aufrufe: Sendet die Anfragen (GET, POST) an Ihr Java/Spring Boot Backend. Datenverarbeitung: Liest die JSON-Antworten des Backends (z.B. das EventDetailsDto). DOM-Manipulation: Aktualisiert die Webseite in Echtzeit (z.B. zeigt die berechnete verfügbar- Zahl an, ohne die Seite neu laden zu müssen).

3. Datenstruktur und Architektur

Das System basiert auf einem relationalen Datenmodell (RDM), das die folgenden Entitäten umfasst:

- TicketKategorie: Definiert die maximale kontingentMax (wie viele Tickets maximal existieren).
- Bestellung / Bestellposition Speichert die Menge der tatsächlich verkauften Tickets.



3.1 Dynamische Verfügbarkeitsberechnung

Die verfügbare Ticketanzahl wird dynamisch berechnet: Verfügbarkeit = TicketKategorie.kontingentMax - SUM(Bestellposition.menge)

Umsetzung: Die @Query mit SUM(bp.menge) führt diese Berechnung direkt in der Datenbank aus.

3.2 API-Vertrag: Endpunkte für das Frontend (GET/ events)

Das Frontend muss die folgenden Endpunkte aufrufen, um Events zu lesen und tickets zu kaufen.

Zweck	Methode	URI-Pfad	Erwarteter Body-Typ
Übersicht	GET	/api/v1/events	List <eventdetailsdto></eventdetailsdto>
Details & Verfügbarkeit	GET	/api/v1/events/{id}	EventDetailsDto (mit TicketKategotieDto Liste)

3.3 Kritische OrderRequestDto (Daten, die gesendet werden müssen)

Das Frontend muss diese Objekte an das Backend senden, um eine Bestellung zu erstellen:

Feld	Тур	Beschreibung
eventId	Long	ID des Events
ticketKatId	Long	ID der gewählten
		Ticketkategorie
quantity	Integer	Anzahl der gewünschten
	-	Tickets (min=1)
customerEmail	String	E-Mail des Käufers (für die
	-	Benachrichtigung)
bezahlArtId	Long	ID der Bezahlart

4. Der Nächste Meilenstein: Transaktionssicherheit

Der wichtigste offene Punkt ist die Implementierung des sicheren Ticketverkaufs über den POST /orders-Endpunkt.

4.1. Die Magie von @Transactional

Die Logik des Ticketverkaufs wird in der Methode processTicketOrder() (im OrderService.java) mit der Annotation @Transactional versehen.

Funktionalität	Sicherheitsgarantie (Wichtigkeit)
Start des Kaufs	@Transactional erstellt einen unsichtbaren, unteilbaren
	Block.
Kapazitätsprüfung	Wenn die gekaufte Menge des Kontigent übersteigt
Rollback Mechanismus	wird ein Fehler ausgelöst und die gesamte Operation automatisch rückgängig gemacht (ROLLBACK). Kein
	unvollständiger Verkauf wird gespeichert!